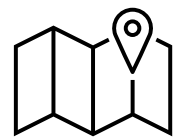


Alta Via 1



115 km- 7.600 Hm



Dolomiti, ITA



[The Alpine Heart](#)



+306976861346



the.alpine.heart@gmail.com



"Diese unvergessliche Alpenüberquerung führt uns durch die beeindruckendsten Landschaften der Dolomiten – mit gemütlichen Hütten, spektakulären Ausblicken und der perfekten Mischung aus Abenteuer und Komfort."

Leonidas Sourlas – The Alpine Heart



Day 1 (11.Juli)

Etappe 1. Pragser Wildsee - Seekofel Hütte

Unser Abenteuer beginnt am Pragser Wildsee (1.494 m), ein smaragdgrünes Juwel umrahmt von steilen Wänden. Der Weg führt entlang des Sees, bevor er steil durch duftende Latschenkiefern in Richtung Seekofel ansteigt. Es wird wieder relativ flach in El Forn Tal bevor wir uns wieder steil hinauf für die letzte Höhenmeter bemühen. Nach 900 Höhenmetern insgesamt erreicht man die Seekofel-Biella Hütte (2.327 m).



6 km + 900 Hm = 3-4 Std.



Übernachtung im Lager mit Halbpension



Day 2 (12.Juli)

Etappe 2. Seekofel Hütte - Klein Fanes Hütte

Am Anfang führt uns der Weg hinab bis zum Berggasthof Pederü (1.548 m). Anschließend wandern wir weiter über das Fanes-Plateau, wo sich sanfte Wiesen mit karstigen Felslandschaften befinden. Die Bergbäche fließen kristallklar zum Tal und in der Ferne ragen die imposanten Türme der Dolomiten auf, tief verwurzelt in der Sagenwelt der Ladinier. Die Strecke verläuft auf gut begehbaren Pfaden, mit einigen Anstiegen. Ziel ist die Ucia Pices Fanes (2.060 m).



13 km + 600 Hm + 900 Tm = 5-7 Std.



Übernachtung im Lager mit Halbpension

Day 3 (13. Juli)

Etappe 3. Klein Fanes Hütte - Nuvolau Hütte

Von der Ucia Pica Fanes wandern wir heute mal bergauf, mal bergab, am Lagazuosee (2.180 m) vorbei, und danach hinauf zur Lagazuoi Hütte (2.752 m). Oben eröffnet sich ein Panorama, das seinesgleichen sucht. Nach einem kurzen Erfrischungspause, fahren wir mit dem Seilbahn runter. Am Falzarego Pass begeben wir uns auf den Pfad hinauf zur Nuvolau-Hütte (2.575 m), dem ältesten Schutzhaus der Dolomiten, wo wir uns endlich nach dem längsten Tag der Reise erholen können.



17 km + 1.650 Hm + 450 Tm = 8-10 Std.



Übernachtung im Lager mit Halbpension



Day 4 (14. Juli)

Nuvolau Hütte - Aquileia Hütte

Am Morgendämmerung verabschieden wir uns mit dem imposanten Nuvolau. Der Weg führt hinab zum Giau Pass (2.236 m) und wieder hinauf über Almwiesen bis zum Ambrizzola Pass (2.277 m) mit Blick auf den Monte Pelmo. Zunächst folgen wir ein stetiger Wechsel aus An- und Abstiegen, was diese Etappe kaum langweilig macht. Rast bei der Citta di Fiume (1.910 m) wird sehr gern gesehen. Unser Ziel, die Aquileia Hütte (1.581 m), ist ein gemütlicher Ort, um sich für die kommenden Höhenmeter zu stärken.



16 km + 450 Hm + 1.450 Tm = 6-8 Std.



Übernachtung im Lager mit Halbpension

Day 5 (15. Juli)

Etappe 5. Aquileia Hütte - Attilio Tissi Hütte

Heute starten wir bergauf, am Fuß des Pelmo bis Passo Staulanza (1.766 m) und kurz auf der Straße, bis wir wieder sanft bargan an breiten Wege wandern. Es handelt sich um einen langen Anstieg, der zur Coldai Hütte (2.135 m) führt und bald öffnet sich der Blick auf die mächtige Civetta, deren Wände am Sonnenuntergang rötlich leuchten. Nach Coldai Hütte kommen wir an Coldai See (2.190 m) vorbei, wo wir die Füße abkühlen können. Die Attilio Tissi Hütte (2.252 m) thront sich spektakulär auf einer Felsterrasse – ein Refugium hoch über dem Tal, wo wir tausende Sterne in klarer Nacht beobachten können.



16 km + 1350 Hm + 700 Tm = 7-9 Std.



Übernachtung im Lager mit Halbpension



Day 6 (16. Juli)

Etappe 6. Attilio Tissi Hütte - Bruto Carestiato Hütte

Ein abwechslungsreicher Weg führt uns heute weiter. Eine eindrucksvolle Traverse entlang der Felswände der Civetta – mit spektakulären Ausblicken. Die Landschaft wird wilder, die Schönheit der Dolomiten immer überwältigender. Mitten in der Strecke liegt Mario Vazzoler Hütte (1.714 m), wo wir uns eine kalte Erfrischung gönnen können. Schließlich taucht die Bruto Carestiato Hütte auf (1.834 m), ein willkommender Rastplatz inmitten dieser wilden Umgebung.



14 km + 750 Hm + 1150 Tm = 6-8 Std.



Übernachtung im Lager mit Halbpension

Day 7 (17. Juli)

Etappe 7. Bruto Carestiato Hütte - Malga Pramper Hütte

Der Weg führt uns kurz hinab zum Duran Pass (1.605 m), danach gehts weiter bergauf in üppige Täler mit idyllischen Almwiesen. Die Luft duftet nach Harz und feuchtem Moos. Nach einem gut-verdienten Picnick an Casera Moschesin (1.145 m), wandern wir weiter bergab durch den Wald. Die Malga Pramper Hütte (1.542 m) liegt idyllisch zwischen grünen Weiden – eine ruhige Alm, wo wir die Beine endlich hoch heben können.



13 km + 550 Hm + 850 Tm = 5-7 Std.



Übernachtung im Lager mit Halbpension



Day 8 (18. Juli)

Etappe 8. Malga Pramper Hütte - Furio Bianchet Hütte

Heute erwartet uns eine lange Etappe durch dichte Wälder und über breite Bergpfade. Wir steigen stetig im Schatten rauf, Sommariva al Pramperet Hütte (1.857 m) vorbei und weiter über steinige Wege und enge Grate bis zum Forcella del Zita Sud Pass mit tollen Blicke rundum. Bergab zur Pian de Fontana Hütte (1.632 m), wo Kaffee-und-Kuchen Pause stattfindet. Es bleibt noch ein bisschen bergauf und ausreichend bergab bis zur Furio Bianchet Hütte(1.718 m.)

um den Tag zu beenden.



12 km + 1200 Hm + 1500 Tm = 7-9 Std.



Übernachtung im Lager mit Halbpension



Day 9 (19. Juli)

Etappe 9. Furio Bianchet Hütte - La Pissa Bushaltestelle

Der letzte Abschnitt des Alta Via 1 führt uns hinab ins Tal. Noch einmal queren wir durch die Wälder, im Schatten und an rauschenden Bächen entlang. Jeder Schritt bringt uns näher zur Zivilisation, was man zugeben muss, wurde nicht vermisst... An der Srada Regionale 203 befindet sich La Pissa Haltestelle. Wir steigen im Bus und fahren halbe Stunde zum Belluno. Zuerst besichtigen wir das Tourist Zentrum, wo wir unsere AV1 Abzeichen bekommen und danach haben wir jeden Grund zum Feiern.



7 km + 100 Hm + 900 Tm = 3-4 Std.



Übernachtung im Hotel in EZ mit Frühstück



Day 10 (20. Juli)

Abreise von Belluno

Gemütliches Frühstück heute in FlipFlops in Belluno und anschließend Fahrt nach Toblach, wo die Autos stehend geblieben sind. Fahrt nach Hause mit tollen Erinnerungen im Rucksack, grandiose Bilder im Handy und das Versprechen für das nächste Abenteuer im kommenden Jahr.



Fahrt nach Toblach 2-3 Std.



Abreisetag

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Wanderreise

1. Anzahlung & Buchung

- 1.1. Zur Teilnahme ist eine **Anzahlung von 20 %** des Reisepreises erforderlich.
- 1.2. Die **Restzahlung** muss spätestens **30 Tage vor Reisebeginn** erfolgen.

2. Stornierungsbedingungen durch den Teilnehmer

- 2.1. Die **Anzahlung ist nicht erstattungsfähig**.
- 2.2. Bei einer Stornierung **bis 14 Tage vor Reisebeginn** werden **75 % des Reisepreises** zurückerstattet.
- 2.3. 5 % des Reisepreises entsprechen den **Stornogebühren gegenüber Drittdienstleistern** (Unterkünfte, Transfers etc.).
- 2.4. Bei einer Stornierung **weniger als 14 Tage vor Reisebeginn** erfolgt **keine Rückerstattung**.

3. Absage der Reise durch den Veranstalter

- 3.1. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die Reise **vor Reisebeginn** abzusagen, falls:

Die **Mindestteilnehmerzahl** nicht erreicht wird.

Unvorhersehbare Ereignisse wie höhere Gewalt (Unwetter, politische Unruhen, Naturkatastrophen etc.) die Durchführung unmöglich machen.

Der Veranstalter aus **gesundheitlichen oder schwerwiegenden persönlichen Gründen** nicht in der Lage ist, die Tour zu führen.

- 3.2. In diesen Fällen wird der **volle Reisepreis (abzüglich nicht erstattbarer Kosten wie u.a. Unterkunftskautionen)** zurückgezahlt. **Weitere Ansprüche sind ausgeschlossen.**

4. Höhere Gewalt nach Reisebeginn

- 4.1. Falls die Reise **nach Reisebeginn** aufgrund **höherer Gewalt** (z. B. Unwetter, Krieg, Erdbeben, Waldbrand) oder **gesundheitlichen bzw. schwerwiegenden persönlichen Gründen des Veranstalters** abgebrochen werden muss:

Es erfolgt **keine vollständige Rückerstattung** des Reisepreises.

Nicht in Anspruch genommene Übernachtungen und Transfers werden **anteilig erstattet**, soweit dies bei den Leistungsträgern möglich ist.

Der Veranstalter übernimmt **keine Kosten für individuelle Rückreisen oder zusätzliche Übernachtungen**, die durch den Abbruch entstehen.

5. Haftung & Versicherung

- 5.1. Die Teilnahme erfolgt **auf eigene Gefahr**. Der Veranstalter übernimmt **keine Haftung für Unfälle, Verletzungen oder persönliche Verluste**.

- 5.2. Eine **Reiserücktrittsversicherung und Auslandskrankenversicherung** wird dringend empfohlen.

6. Änderungen im Reiseverlauf

- 6.1. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, den Ablauf der Reise **aus organisatorischen oder sicherheitsbedingten Gründen** zu ändern.

Schwierigkeitsgrad T3

Am Boden ist meist noch eine Spur vorhanden, ausgesetzte Stellen können mit Seilen oder Ketten gesichert sein, evtl. braucht man die Hände fürs Gleichgewicht. Zum Teil exponierte Stellen mit Absturzgefahr, Geröllflächen, weglose Schrofen.

Vorraussetzungen

Gute Trittsicherheit, gute Trekkingschuhe. Durchschnittliches Orientierungsvermögen. Elementare alpine Erfahrung.

Zahlungsmethoden

IBAN : **GR7870100000000189868266997** BIC : PAYGRAA VPAYGRA

<https://pay.vivawallet.com/thealpineheart>

paypal.me/thealpineheart

Inkludierte Leistungen

- ✓ 8 Übernachtungen in Berghütten laut Programm – Mehrbettzimmer bzw. Lager mit Halbpension
- ✓ 1 Übernachtung im Hotel Albergo delle Alpi in Belluno – Einzelzimmer mit Frühstück
- ✓ Seilbahnfahrt von der Lagazuoi-Hütte bis zum Falzarego-Pass
- ✓ Busfahrt von La Pissa nach Belluno
- ✓ Auszeichnungs-T-Shirt als Erinnerung an dein Abenteuer
- ✓ Betreuung durch einen Deutsch sprechenden International Mountain Leader- Bergwanderführer
- ✓ Rücktransfer von Belluno nach Toblach mit PKW oder Minibus (je nach Gruppengröße)

Nicht-inkludierte Kosten

- X Anfahrt zum Pragser Wildsee
- X Getränke, Mittagessen, Lunchpakete auf den Hütten
- X Trinkgelder
- X Alles, was nicht unter den oben genannten inkludierten Leistungen steht

Sonstiges

Wir empfehlen den Abschluss einer Reise- oder Bergkostenversicherung.

Eine detaillierte Packliste und Empfehlungen zur Ausrüstung erhältst Du bei der Buchung.

Optionale Zusatznacht in Toblach oder Belluno, möglich auf Extrakosten.